



Bericht über den Fachkräftebedarf und die Pflegesituation in den Krankenhäusern

Sozial- und Gesundheitsausschuss – 14. März 2022

Markus Krauß – Pflegedirektor im Krankenhaus Herrenberg



1. Gründe für den steigenden Bedarf an qualifizierten Pflegefachkräften

2. Entwicklung der Personalsituation
3. Gründe für die aktuelle Personalsituation
4. Möglichkeiten des Gegensteuerns

Gründe für den steigenden Bedarf an qualifizierten Pflegekräften

Demographische Entwicklung in der Bevölkerung



Die demographische Entwicklung der Bevölkerung beeinflusst das Berufsbild der Pflege in mehrfacher Hinsicht.

- Mit zunehmender Alterung der Gesellschaft steigt die Anzahl Pflegebedürftiger Menschen (im LK Böblingen aktuell ca. 15.000 Menschen)
- Der klinische Pflegebedarf steigt an
- Die Patientinnen und Patienten werden immer älter
- Die Pflege älterer Patientinnen und Patienten ist wesentlich langwieriger, zeitaufwändiger und komplexer
- Die medizinischen Behandlungsmöglichkeiten nehmen zu

Der zunehmende und immer komplexer werdende Versorgungsbedarf in Krankenhäusern fordert einen hohen Bedarf an qualifizierten Pflegekräften.



1. Gründe für den steigenden Bedarf an qualifizierten Pflegefachkräften

2. Entwicklung der Personalsituation

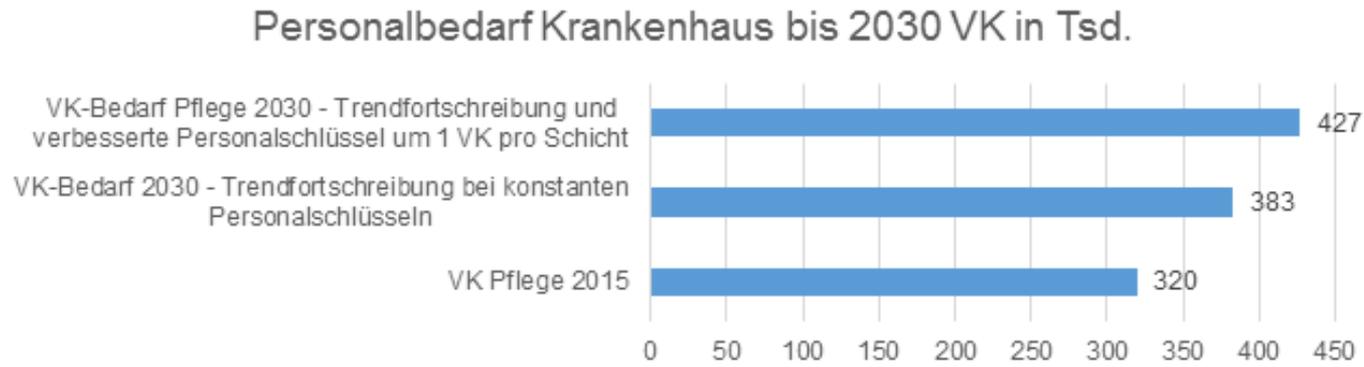
3. Gründe für die aktuelle Personalsituation

4. Möglichkeiten des Gegensteuerns

Entwicklung der Personalsituation Prognose für das Jahr 2030



Noch steigt die Anzahl der Pflegekräfte in deutschen Krankenhäusern passend zum Trend. Die aktuelle Entwicklung lässt jedoch nichts Gutes hoffen.



(Deutsches Krankenhaus Institut, 2019)



1. Gründe für den steigenden Bedarf an qualifizierten Pflegefachkräften
2. Entwicklung der Personalsituation
- 3. Gründe für die aktuelle Personalsituation**
4. Möglichkeiten des Gegensteuerens

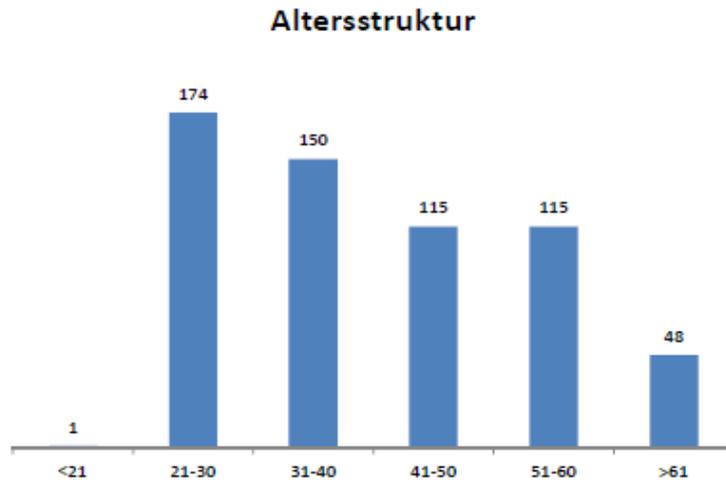
Gründe für die aktuelle Personalsituation

Altersstruktur des Pflegepersonals im KVSWS



Die demographische Entwicklung der Bevölkerung ist auch innerhalb der Altersstrukturen des Pflegepersonals zu erkennen.

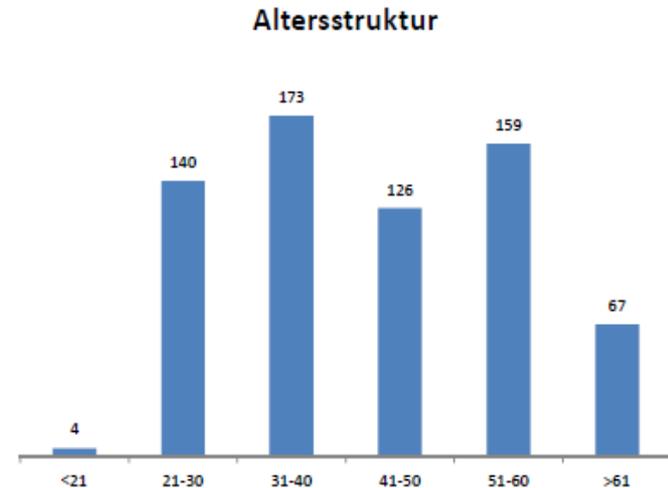
Altersstruktur Pflegepersonal Krankenhaus Böblingen



* Altersklasse "älter" beinhaltet "Alter unbekannt"

(Stand: 22.12.2022)

Altersstruktur Pflegepersonal Krankenhaus Sindelfingen



* Altersklasse "älter" beinhaltet "Alter unbekannt"

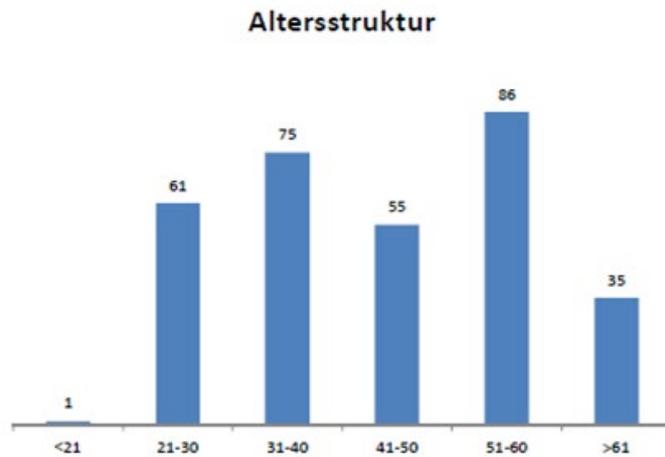
(Stand: 22.12.2022)

Gründe für die aktuelle Personalsituation

Altersstruktur des Pflegepersonals im KVSWS



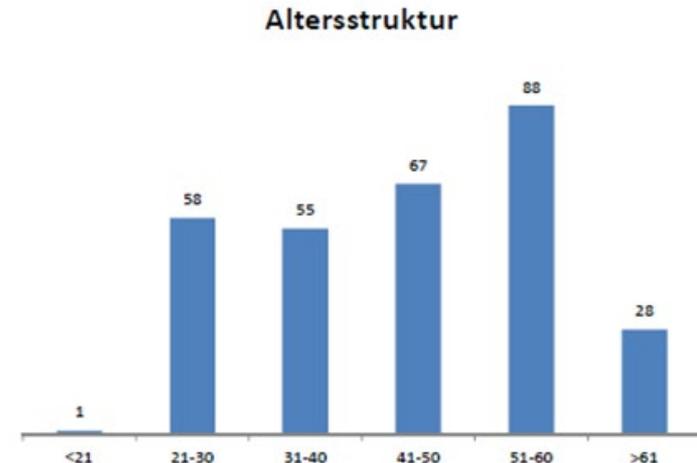
Altersstruktur Pflegepersonal Krankenhaus Leonberg



* Altersklasse "älter" beinhaltet "Alter unbekannt"

(Stand: 22.12.2022)

Altersstruktur Pflegepersonal Krankenhaus Herrenberg



* Altersklasse "älter" beinhaltet "Alter unbekannt"

(Stand: 22.12.2022)

Gründe für die aktuelle Personalsituation

Folgen der hohen Belastung der Pflegekräfte



Schon immer waren Pflegekräfte einer großen berufsbedingten Belastung psychischer sowie physischer Art ausgesetzt. Diese werden durch die aktuellen Entwicklungen verstärkt.

- Durch Zunahme der Patientenzahl
- Durch die hohen Anforderungen an die Qualifikation
- Mehraufwand durch Großprojekte
- Der Personalschlüssel in Deutschland im Vergleich zu anderen Ländern

Gründe für die aktuelle Personalsituation

Folgen der hohen Belastung der Pflegekräfte



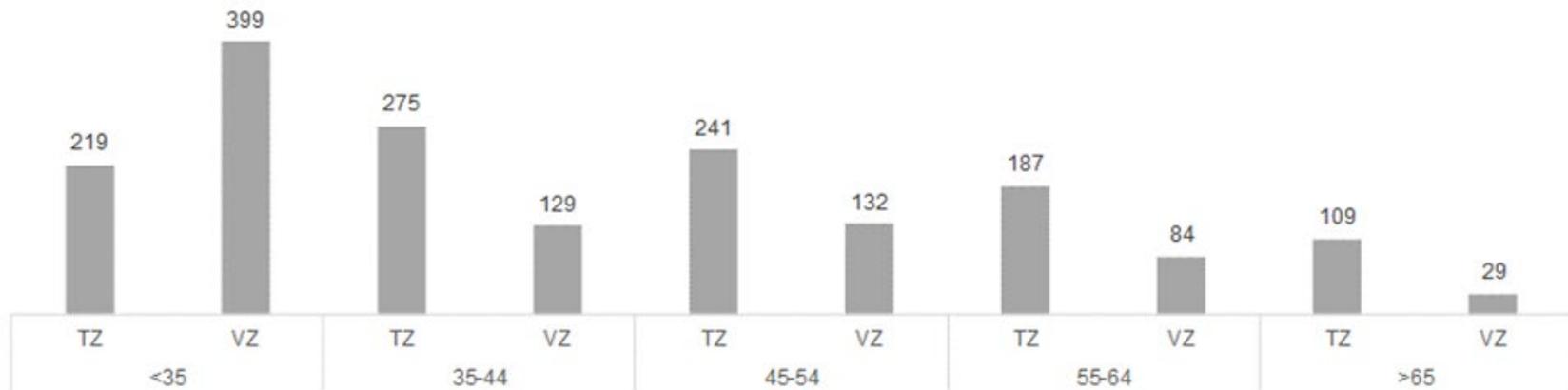
Folgen der hohen Belastung sind:

- Ein hoher Krankenstand
- Eine erhöhte Fluktuation
- Ein frühzeitiger Ausstieg aus dem Beruf (im Durchschnitt 13,7 Jahr)
- Anstieg der Quote Teilzeitbeschäftigter (56% der Pflegekräfte im Krankenhaus)

Gründe für die aktuelle Personalsituation Folgen der hohen Belastung der Pflegekräfte



Anzahl Vollzeit/Teilzeit nach Alter
Kliniken Sindelfingen/Böblingen



Gründe für die aktuelle Personalsituation

Ungleicher Konkurrenzkampf



Mit dem sich zuspitzenden Pflegenotstand am KVSW wächst der Konkurrenzdruck. Ein Kampf der ungleicher nicht sein könnte.

- Tarifvereinbarungen der Unikliniken sind mit denen privater oder kommunalen Trägern nicht vergleichbar. Der Kreis Böblingen muss sich hier gegenüber den Großkliniken der Landeshauptstadt und den Unikliniken in Tübingen behaupten.
- Der notwendige Einsatz von Leasingkräften hat die Stärkung externer Leasingfirmen zur Folge, die im Gegenzug durch überwiegend monetäre Anreize Stammpersonal aus den Krankenhäusern abwerben.
- Es gibt immer weniger ausländische Fachkräfte anzuwerben



1. Gründe für den steigenden Bedarf an qualifizierten Pflegefachkräften
2. Entwicklung der Personalsituation
3. Gründe für die aktuelle Personalsituation
- 4. Möglichkeiten des Gegensteuerns**

Möglichkeiten des Gegensteuerns Gewinn von Pflegepersonal im KVS



Gewinn von Pflegepersonal:

- Die Ausweitung der Ausbildungskapazitäten
- Der weitere Ausbau des Auslandsrecruitings
 - Stärkung einer nachhaltigen Integration der ausländischen Mitarbeitenden im Arbeitsleben, in behördlichen und alltagsbezogenen Angelegenheiten
 - Eine vereinfachte und bevorzugte Behandlung von Anerkennungsverfahren in der Pflege seitens der Ausländerbehörde
 - Der hohe finanzielle und personelle Aufwand ist in der Planung der Krankenhäuser zu berücksichtigen
- Entwicklung von Konzepten zur Weiterbeschäftigung berenteter Mitarbeitender aus der Pflege
- Öffentlichkeitsarbeit zur Steigerung der Attraktivität des Berufs

Möglichkeiten des Gegensteuerns

Bindung von Pflegepersonal im KVSWS



Bindung von Pflegepersonal:

- Bindung von Pflegepersonal durch Angebote im Bereich der Personalentwicklung (Fort- und Weiterbildungen in unterschiedlichen Fachbereichen oder auch Akademisierung)
- Kita-Betreuungsangebote zu pflegerelevanten Schichtarbeitszeiten
- Die Schaffung von erschwinglichem Wohnraum für Pflegefachkräfte im Kreis Böblingen (klinikeigene Unterkünfte)
- Einen finanziellen Ausgleich zu den Uniklinika per Tarifvertrag

Diese Anreize müssen umfassend im Wirtschaftsplan der KVSWS-Kliniken eingespeist werden.



- Der Pflegefachkraftmangel hat vor der Pandemie existiert und wird nach der Pandemie weiter existieren
- Das betrifft nicht nur die in den Medien allgegenwärtige Situation auf den Intensivstationen, sondern auch die normalstationären Versorgungsbereiche
- Aus Sicht des Pflegedirektoriums des KVSW ist hier entscheidend, dass alle politischen, gesellschaftlichen und berufspolitischen Dimensionen in den Fokus genommen werden, um ein sich zuspitzendes Versorgungsdefizit im Gesundheitswesen allgemein und speziell in den Krankenhäusern des KVSW soweit wie möglich zu minimieren
- Die Sorgen der Freien Wähler sind aus unserer Sicht durchaus berechtigt. Der Personalmangel im Bereich der Pflege des KVSWs wird sich zwangsläufig auch auf die Versorgungssituation innerhalb der Landkreise auswirken
- Der Fachkräftemangel im Pflegedienst beeinflusst direkt die Leistungsentwicklung unserer Kliniken des Landkreises Böblingen